

Medieninformation

Wien, Österreich | 18. September 2020, 10.00 MEZ

Borealis präsentiert the Borneables™ – neues Portfolio kreislauforientierter Premium- Polyolefine

- **EverMinds™ in Aktion: kreislauforientierte Polyolefine aus erneuerbaren Rohstoffen werden zur Gänze aus Abfall- und Reststoffströmen gewonnen**
- **ISCC Plus Chain of Custody-Zertifizierung für nachhaltige Beschaffungspraktiken**
- **Das auf nicht fossilen Brennstoffen basierende Produktportfolio bietet für Anwendungen in allen Branchen die gleiche hohe Qualität und Performance**

Borealis gibt die Markteinführung seines neuen Portfolios kreislauforientierter Polyolefinprodukte, the Borealis Borneables™, bekannt. Die aus erneuerbaren Rohstoffen produzierten Premium-Polyolefine werden vollständig aus Abfall- und Reststoffströmen gewonnen und bieten die gleiche Materialleistung wie Polyolefin-Neuware, weisen dabei jedoch einen erheblich kleineren CO₂-Fußabdruck auf. Als wichtige Erweiterung von Borealis' bestehender Palette an Polyolefinen mit Mehrwert stehen the Borneables™ für ein breites Anwendungsspektrum in unterschiedlichsten Branchen zur Verfügung.

Durch den Einsatz dieser innovativen und stärker kreislauforientierten Polyolefine können Kunden von Borealis nun ihre eigenen Nachhaltigkeitsziele besser erreichen und dabei bestehende Qualitätsstandards bewahren.

Umstieg auf eine Kunststoff-Kreislaufwirtschaft vorantreiben

Die Markteinführung des the Borneables™-Portfolios ist eine von vielen Maßnahmen, die Borealis im Rahmen von EverMinds™ setzt, um innovative Technologien und Produkte zu entwickeln, die den Umstieg von einer linearen auf eine Kreislaufwirtschaft vorantreiben. Das neue Portfolio bietet Borealis' Kunden die Möglichkeit, fossile Rohstoffe zu ersetzen und ihren eigenen Kohlenstoff-Fußabdruck zu senken, ohne dabei Kompromisse bei Qualität oder Performance einzugehen. Da the Borneables™ auch für anspruchsvollste Einsatzbereiche geeignet sind, wie zum Beispiel für Hygieneanwendungen oder Produkte mit Lebensmittelkontakt, können Borealis' Kunden ihre eigene Produktpalette weiter ausbauen.

Während auf fossilen Brennstoffen basierende Rohstoffe weiterhin eine tragende Rolle in Borealis' internationaler Polyolefinproduktion spielen werden, konnten bei der Nutzung nachhaltigerer Rohstoffe in der kommerziellen Produktion im großen Maßstab zuletzt bedeutende Fortschritte erzielt werden. Im

März dieses Jahres begann Borealis zum Beispiel in seinen Anlagen in Kallo und Beringen, Belgien, Polypropylen auf Basis nachwachsender Rohstoffe zu produzieren.

Im Gegensatz zu erneuerbaren Rohstoffen, die mit landwirtschaftlichen Nutzpflanzen für Lebensmittel und Viehfutter hergestellt werden, bestehen the Borneowables aus Rohstoffen aus erneuerbaren Quellen, die ausschließlich aus Abfall- und Reststoffströmen stammen: aus der Pflanzenölproduktion sowie aus Ölabfällen und -rückständen; aus der Holzindustrie; der Lebensmittelindustrie - zum Beispiel Altöl. Die Attraktivität von the Borneowables wird durch die Wiederverwendung von Abfällen zur Herstellung erneuerbarer Rohstoffe unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit deutlich erhöht.

Das gesamte the Borealis Borneowables-Portfolio wurde im Rahmen des internationalen Zertifizierungssystems [ISCC Plus](#) (International Sustainability & Carbon Certification) zertifiziert. Diese Chain-of-Custody-Zertifizierung garantiert den Kunden, dass die verwendeten Rohstoffe als erneuerbar, nachhaltig produziert und bis zum Ursprungsort rückverfolgbar zertifiziert sind.

„Im Sinne von EverMinds bieten wir unseren Kunden weiterhin erstklassige Lösungen, mit denen sie ihre Nachhaltigkeitsziele verwirklichen können“, sagt Lucrèce Foufopoulos, Borealis Vorstandsmitglied für die Bereiche Polyolefine, Innovation und Circular Economy Solutions. „Alle profitieren von einer besseren CO₂-Bilanz und einer geringeren Abhängigkeit von fossilen Rohstoffen. Auf diese Weise entwickelt Borealis stets Neues, um unser Leben noch nachhaltiger zu machen. Denn das Leben verlangt Fortschritt.“



Fotos: Das the Borealis Borneowables Portfolio ist für die Produktion der anspruchsvollsten Einsatzbereiche, wie zum Beispiel für Hygieneanwendungen oder Produkte mit Lebensmittelkontakt, bestens geeignet.

Fotos: © Borealis



Foto: Luftbild vom Borealis Standort Kallo, Belgien.

Foto: © Borealis

ENDE

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Virginia Mesicek
Senior Manager External Communications
Tel.: +43 1 22 400 772
E-Mail: Virginia.Mesicek@borealisgroup.com

Über Borealis

Borealis ist ein führender Anbieter innovativer Lösungen in den Bereichen Polyolefine, Basischemikalien und Pflanzennährstoffe. Borealis hat seine Konzernzentrale in Wien, Österreich, beschäftigt derzeit mehr als 6.900 Mitarbeiter und ist weltweit in über 120 Ländern aktiv. Im Jahr 2019 erwirtschaftete Borealis Umsatzerlöse von EUR 8,1 Milliarden und einen Nettogewinn von EUR 872 Millionen. Borealis steht zu 64% im Eigentum von Mubadala, über deren Beteiligungsgesellschaft, sowie zu 36% der OMV, einem integrierten, internationalen Öl- und Erdgasunternehmen mit Sitz in Österreich. Gemeinsam mit Borouge, einem Joint Venture mit der Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC), und Baystar™, einem Joint Venture mit Total in Texas, USA, liefert Borealis Produkte und Dienstleistungen für Kunden auf der ganzen Welt. www.borealisgroup.com

Über EverMinds™

EverMinds™ ist eine im Jahr 2018 eingeführte Marke, welche die breite Palette der Borealis-Aktivitäten und -Initiativen zur Verbesserung der Kreislauforientierung von Kunststoffen unter einem Dach vereint. Die Plattform soll eine kreislauforientierte Mentalität unter allen Stakeholdern von Borealis sicherstellen und baut dabei sowohl auf unternehmenseigene Technologien als auch auf bekannte Borealis-Marken, wie zum Beispiel Purpolen™ und Dipolen™. Zudem ermöglicht sie eine intensivere Zusammenarbeit zwischen Borealis und seinen Partnern, um innovative und nachhaltige Polyolefinlösungen zu entwickeln, die auf dem Kreislaufmodell basierend auf Recycling, Wiederverwendung und „Design for Recyclability“ aufbauen. Darüber hinaus umfasst EverMinds wegweisende Konzernprogramme wie das Projekt STOP sowie Engagements im Rahmen von Brancheninitiativen wie der Polyolefins Circular Economy Platform (PCEP) und dem Projekt CEFLEX.

Weitere Informationen:

www.borealisgroup.com
www.borealisgroup.com/borneewables
www.stopoceanplastics.com

The Borneewables, EverMinds, Baystar, Purpolen & Dipolen sind Handelsmarken der Borealis AG.